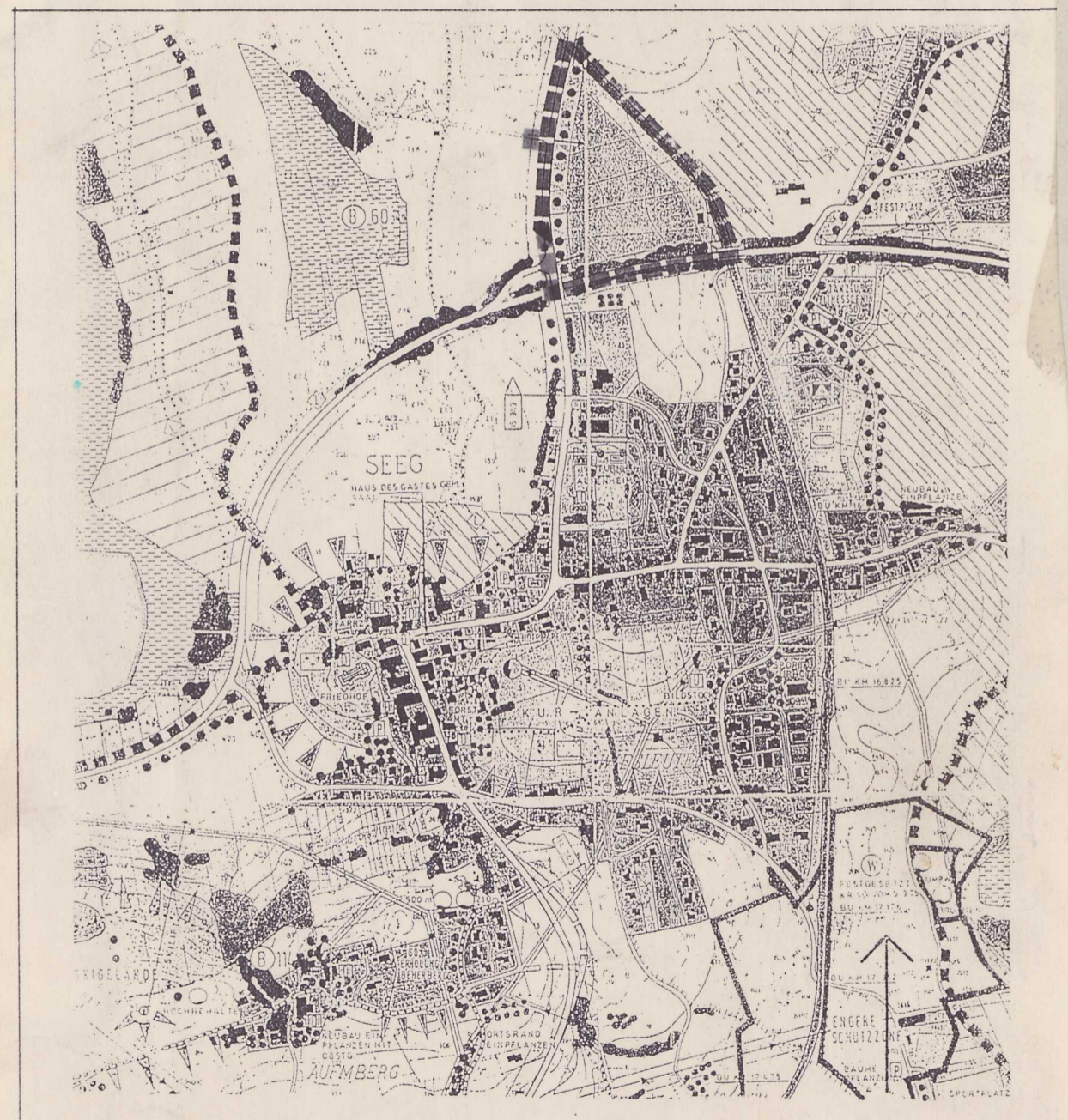




- A. FESTSETZUNGEN DURCH TEXT siehe Textteil zum Plan
- B. FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN
- Umgriff
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes
 - Art der Nutzung
 - (GE) Gewerbegebiet nach § 8 BauNVO
 - Maß der Nutzung
 - (0,7) GFZ = Geschößflächenzahl nach § 20 BauNVO
 - 0,5 GRZ = Grundflächenzahl nach § 19 BauNVO
 - II Zahl der zulässigen Vollgeschosse als Höchstgrenze
 - ⊕ 834,50 zulässige maximale Wandhöhe, absolut, in m ü. NN (siehe Satzung)
 - H = 7,0 zulässige maximale Wandhöhe, relativ, in m (siehe Satzung)
 - Baulinien, Baugrenzen, Bauweise
 - Baulinie (zwingend)
 - Baugrenze
 - ↔ vorgeschriebene Firstrichtung
 - Öffentliche Verkehrsflächen
 - Straßenbegrenzungslinie
 - öffentliche Verkehrsfläche
 - ▨ Straßenbegleitgrün (Baumgräben)
 - Fuß- und Radweg
 - Grünflächen
 - ▨ öffentliche Grünfläche, landschaftsgerecht zu gestalten und extensiv zu pflegen (siehe Artenliste 1 - 3)
 - Bäume zu erhalten/ Gehölze zu erhalten
 - Bäume 1. Ordnung zu pflanzen
 - Bäume 2. Ordnung zu pflanzen
 - Gehölze zu pflanzen
 - ▨ Flächen dicht zu bepflanzen (Hecken, siehe Artenliste 1)
 - ▨ Flächen zu begrünen und mit Bäumen und Sträuchern zu bepflanzen (Vorgärten, siehe Festsetzungen durch Text)
 - Sonstiges
 - ⊕ Maßzahlen in m
 - TS Trafostation
 - ▨ Sichtdreiecke (siehe Satzung)

- C. HINWEISE DURCH PLANZEICHEN
- ▨ bestehende Nebengebäude
 - z.B. 105 bestehende Grundstücksgrenzen und Flurnummern
 - z.B. 825 bestehende Höhenlinien und Höhen ü. NN
 - ▨ Fuß- und Radwege in der öffentlichen Grünfläche
 - + 6 + Maßzahlen in m
 - E Standorte für Erholungseinrichtungen
 - TEICH Teich
 - GR Gräben zur Ableitung von überschüssigem Niederschlagswasser
 - A...A Schnittlinien der Geländeschnitte
 - z.B. FB 831,00 vorgeschlagene Höhe der Erdgeschoßfußböden

GEMEINDE SEEG
BEB.-PLAN NR. 10 'ROTHELEBUCH'



FLÄCHENNUTZUNGSPLANAUSSCHNITT M. 1 : 10.000

BEBAUUNGSPLAN VOM 29.4.1991 M. 1 : 1.000

GERHARD HOFMANN + BRUNO MENZEBACH-HASLINGER, DIPL.ING. ARCHITEKTEN + PLANER
HARTMANNSTRASSE 2, 8000 MÜNCHEN 2, TEL. 089/298173
GRÜNORDNUNG: DIPL.ING. HORST BURGER, LANDSCHAFTSARCHITEKT
SCHWINDSTRASSE 11, 8000 MÜNCHEN 40, TEL. 089/529743

Seeg
LUFTKURORT
IM OSTALLGÄU 834 m

GEMEINDE SEEG
8959 Seeg/Ostallgäu
Hauptstraße 27 · Tel. (08364) · Fax (08364)

Bebauungsplan Nr. 10 für das Gewerbegebiet "Rothelebuch"
Verfahrensvermerke

- Der Gemeinderat Seeg hat in seiner Sitzung vom 17.01.1990 die Aufstellung des Bebauungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 23.01.1990 ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 21.02.1991 wurde mit der Begründung § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 18.05.1991 bis 22.04.1991 in der Verwaltungsgemeinschaft Seeg öffentlich ausgelegt.
Seeg, den 30.4.1991
[Signature]
Gemeinschaftsvorsitzender der VGem. Seeg
- Die Gemeinde Seeg hat mit Beschluss des Gemeinderats vom 29.04.1991 den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB in der Fassung vom 29.04.1991 als Satzung beschlossen.
Seeg, den 30.4.1991
[Signature]
Gemeinschaftsvorsitzender der VGem. Seeg
- Der Bebauungsplan wurde am 27. MAI 1991, dem Landratsamt Ostallgäu gemäß § 11 Abs. 1 BauGB angezeigt. Verletzungen von Rechtsvorschriften wurden mit Schreiben des Landratsamtes vom 15.08.1991, Az.: 501-610-7/2 nicht geltend gemacht.
Marktoberdorf, den 13. AUG. 1991
I.A.
[Signature]
Klaus, Regierungsrat
- Die Durchführung des Anzeigeverfahrens zum Bebauungsplan wurde am 21.8.1991 gemäß § 12 BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Der Bebauungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Verwaltungsgemeinschaft Seeg zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Bebauungsplan ist damit rechtsverbindlich. Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 und 4 sowie des § 215 BauGB ist hingewiesen worden.
Seeg, den 21.8.1991
[Signature]
Gemeinschaftsvorsitzender der VGem. Seeg